"Solothurn

Staatskanzlei

Information

Rathaus

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 70 Telefax 032 627 22 75

kanzlei@sk.so.ch

www.so.ch

Medienmitteilung

Ja zum Bildungsrahmenartikel in der Bundesverfassung

Solothurn, 22. September 2004 - Der Regierungsrat sagt in seiner Vernehmlas-

sungsantwort an das Departement des Innern (EDI) Ja zum geplanten Bildungsartikel

in der Bundsverfassung. Mit Zufriedenheit stellt er fest, dass im heute vorliegenden

Entwurf ein wichtiges Anliegen der seinerzeit eingereichten Solothurner Standesiniti-

ative aufgenommen worden ist.

Mit einem Bildungsrahmenartikel in der Verfassung sollen nun Grundlagen ge-

schaffen werden, welche die derzeitigen Bemühungen der Erziehungs-direktoren-

Konferenz (EDK) um Harmonisierung in den Grundstrukturen der Bildungssysteme

stärken. Gesellschaftliche und grenzüberschreitende Entwick-lungen können nicht

mehr umgekehrt werden und die Verknappung der finanziellen Mittel zwingt dazu,

Synergien zu entwickeln, will man den Ansprüchen an eine ausgewiesene hohe

Qualität des gesamten Bildungssystems gerecht werden.

Dem schweizerischen Bildungssystem müssen deshalb Grundlagen für eine kohä-

rente und wirkungsvolle politische Steuerung gegeben werden. Im Interesse unse-

rer Jugend und aufgrund der grossen gesellschaftlichen Veränderungen darf dabei

- nach Meinung des Regierungsrats - teilweise auch die Schulhoheit der Kantone

2

"" solothurn

tangiert werden, zum Beispiel in Bezug auf die Schuljahre, die Dauer der Bildungsstufe, deren Übergänge oder hinsichtlich der gegenseitigen Anerkennung der Abschlüsse.

Aus diesen Gründen befürwortet der Regierungsrat auch eine zur Diskussion stehende weitergehende Formulierung, die dem Bund auch erlaubt, mehr als nur subsidiär einzugreifen.

Im Februar 2003 hatte der Kanton Solothurn eine Standesinitiative zur Koordination der kantonalen Bildungssysteme eingereicht und damit die Arbeit der nationalrätlichen Kommission Wirtschaft Bildung und Kultur (WBK) gestützt, die an einer 1997 eingereichten parlamentarischen Initiative zum selben Anliegen arbeitete.

## Weitere Auskünfte erteilt:

Magdalena Michel Binder, Leiterin Abteilung Pädagogik, 032 627 29 88